

# Nach 4:1 nur 4:4: SG Weitefeld vergeigt Führung

Fußball-Bezirksliga: Schlusslicht Rennerod rettet in dramatischer Schlussphase noch einen Zähler

■ **Rennerod.** Die SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald hat in der Fußball-Bezirksliga Ost nach einem 4:1-Vorsprung beim sieglosen Schlusslicht SG Rennerod/Irmtraut/Seck nur ein 4:4 erreicht. Dabei begann die Elf von Jörg Mockenhaupt im Steinsbergstadion wie die Feuerwehr. Angriff auf Angriff rollte auf den Kasten von Joshua Zey. Tim Lennart Schneider (5., nach Ecke Luca Thoms), Thom per abgefälschtem Freistoß (7.), Markus Nickol (8.), Maik Oliver Seibel (9.) und abermals Nickol (13., Zey hält) verbuchten zwar gute Gelegenheiten für die Gäste, doch der erhoffte zählbare Erfolg blieb zunächst aus.

In der Folge konnte sich der Tabellenletzte zwar etwas aus der Umklammerung befreien, in die Bredouille brachten die Einheimischen die Weitefelder damit aber nicht. Dafür nur wenig später aber sich selbst, als Sören Schneider nach einer an sich harmlosen Flanke die Kugel ins eigene Netz abfälschte (34.). Kurz darauf erhöhte Jan Niklas Mockenhaupt nach Thoms Flanke auf 0:2 (39.), dem Unparteiischen war Mockenhaupts Absichtsposition nicht aufgefallen.

In der Renneroder Kabine muss Spielertrainer Björn Hellinghausen die richtigen Worte gefunden ha-

ben, denn sein Team wirkte nun entschlossener und profitierte auch davon, dass die Weitefelder merklich den Fuß vom Gaspedal genommen hatten. Nachdem Michael Sehner (49.) und Walkenbach (52.) kein Glück im Abschluss gehabt hatten, roch Hellinghausen einen Rückpass Kempfs und brachte mit dem 1:2 wieder Hoffnung auf ein Happy End (53.). Kurz darauf hatte Hellinghausen den Ausgleich auf dem Fuß, doch er scheiterte nach Benny Walkenbachs Fernschuss beim Abpraller an Laatsch (57.).

Weitefeld wackelte zwar, fand aber wieder den Faden. Luca Thoms Freistoß in die lange Ecke (64.) und abermals Jan Niklas Mockenhaupt, der nach Lohmars Vorarbeit noch einen Renneroder austanzte und dann den Ball in die Maschen setzte (67.), sorgten binnen weniger Minuten für die vermeintliche Vorentscheidung. Hellinghausens zweiter Treffer des Abends schien nicht mehr als Ergebniskosmetik zu sein (76.), doch Rennerod bewies tolle Moral und rettete erneut durch Hellinghausen und Benny Walkenbachs Freistoß-Knaller aus der Distanz einen Zähler. Am Ende hätten beide Teams sogar noch gewinnen können. Aber der Krimi hatte letztlich keinen Verlierer verdient... Patrick Weber/Stefan Nink

■ **Hockenheim.** Das sechste Rennwochenende in der deutschen GT Meisterschaft, des ADAC GT Masters, führte die 28 Teams der Liga der Supersportwagen auf den Hockenheimer nach Baden-Württemberg. Auf dem 4,574 Kilometer langen Grand-Prix-Kurs standen die Läufe elf und zwölf des Jahres auf dem Programm.

Mit zwei Zählern Vorsprung in der Jahreswertung reisten dabei die Piloten der Niederdreisbacher Audi-Mannschaft von Montaplast by Land-Motorsport, Christopher Mies (Düsseldorf) und Ricardo Feller (Schweiz), nach Hockenheim. Dicht im Nacken saßen ihnen als direkter Verfolger im Kampf um den Titel der Brachbacher Mercedes-Pilot Luca Stolz mit Partner Maro Engel (Monaco) im Toksport-



Vier Punkte Vorsprung nehmen Christopher Mies und Ricardo Feller im Montaplast by Land Audi R8 LMS (rechts) im Kampf um die Meisterschaft in der deutschen GT-Meisterschaft mit ins Finale, das an diesem Wochenende am Nürburgring ausgefahren wird. Foto: byjogi/Schmitz

# Stolz bleibt vor Finale am Land-Audi dran

ADAC GT Masters: Brachbacher AMG-Pilot und Niederdreisbacher Team trennen vor letzten Läufen vier Punkte

■ **Hockenheim.** Das sechste Rennwochenende in der deutschen GT Meisterschaft, des ADAC GT Masters, führte die 28 Teams der Liga der Supersportwagen auf den Hockenheimer nach Baden-Württemberg. Auf dem 4,574 Kilometer langen Grand-Prix-Kurs standen die Läufe elf und zwölf des Jahres auf dem Programm.

Mit zwei Zählern Vorsprung in der Jahreswertung reisten dabei die Piloten der Niederdreisbacher Audi-Mannschaft von Montaplast by Land-Motorsport, Christopher Mies (Düsseldorf) und Ricardo Feller (Schweiz), nach Hockenheim. Dicht im Nacken saßen ihnen als direkter Verfolger im Kampf um den Titel der Brachbacher Mercedes-Pilot Luca Stolz mit Partner Maro Engel (Monaco) im Toksport-

WRT Mercedes-AMG GT3, die nur zwei Zähler Rückstand auf das Audi-R8-Duo hatten.

Für das erste einstündige Rennen ging es für Mies/Feller von Position zwei und für Stolz/Engel von Rang fünf aus ins Rennen. In einem wenig spektakulären Lauf behielten beide Teams einen kühlen Kopf und nutzten die vorgegebenen Möglichkeiten, wobei das Land-Duo im Audi die Tabellenführung durch 22 erreichte Punkte zunächst etwas ausbauen konnte. Stolz/Engel erreichten Rang vier und mussten sich mit 13 Zählern zufriedengeben.

Der zweite Land-Audi mit Christopher Haase und Luca Trefz zeigte gegenüber dem Qualifying, das auf Position 23 endete, eine deutlich Leistungssteigerung. Das Duo

kämpfte sich in einer sehenswerten Aufholjagd bis auf Rang zehn vor.

Im zweiten Rennen kehrten sich die Vorzeichen dann um. Maro Engel stellte den Toksport-Mercedes mit der Startnummer 22 auf Startplatz sechs, Christopher Mies erreicht mit Rang elf nur einen Mittelfeldplatz. Trefz/Haase folgten auf Platz 14. Im Rennen nutzten Luca Stolz und Maro Engel, der diesmal den Start übernahm, ihre Position und behielten das Podium im Visier. Am Ende hielt das Mercedes-Duo seine Chance mit Rang drei und einem weiteren Podium die Meisterschaft offen. Zugute kam ihnen dabei, dass Feller/Mies mit Rang sieben wieder Punkte einbüßten und deren Vorsprung nun vier Zähler Stolz/Engel beträgt. Das zweite Land-Duo landete diesmal

abgeschlagen auf Rang 23.

„Das Wochenende ging mit dem ersten freien Training schwierig los. Das Team hat dann aber einen guten Job gemacht, und in der zweiten Session lief es viel besser. Wir haben dann im Qualifying noch mal einen Schritt nach vorne gemacht und am Ende wichtige Punkte geholt“, fasste Luca Stolz zusammen. „Insgesamt sind wir sehr glücklich, wie das Wochenende gelaufen ist. Wir haben nur vier Punkte Rückstand auf den Führenden in der Meisterschaftswertung und gehen zuversichtlich in die letzten beiden Rennen.“ Die stehen am kommenden Wochenende auf dem Nürburgring an, wo dann die Entscheidung fällt, wer die Titel im diesjährigen ADAC GT Masters davonträgt. jogi

## SG Rennerod/I./S. – SG Weitefeld-Langenbach/Fr. 4:4 (0:2)

**Rennerod:** Zey - Reubold (60. Wagenbach), Sehner (90.+2 Thomas), Muzaqi (71. Zimmermann), Schneider - Herkersdorf, Walkenbach - Brockmann, Maxaner, Loeuwen - Hellinghausen.  
**Weitefeld:** Laatsch - Groß, Seibel, Kempf, Rosenkranz - Duisenberg, Schneider - Lohmar, Nickol, Thom (86. Krah) - Mockenhaupt (74.

Florin).  
**Schiedsrichter:** Noah List (Alsdorf).  
**Zuschauer:** 40.  
**Tore:** 0:1 Sören Schneider (34., Eigentor), 0:2 Jan Niklas Mockenhaupt (39.), 1:2 Björn Hellinghausen (53.), 1:3 Luca Thom (65.), 1:4 Jan Niklas Mockenhaupt (67.), 2:4, 3:4 Björn Hellinghausen (75., 82.), 4:4 Benny Walkenbach (84.).

### Kompakt

## SG Guckheim trennt sich von Trainer Waßmann

■ **Fußball.** Nachdem die SG Guckheim/Kölbigen durch die 1:5-Pleite bei der bis dato sieglosen SG Gebhardshainer Land auf den vorletzten Tabellenplatz der Kreisliga A Ww/Sieg abgerutscht ist, haben die Verantwortlichen nun die Reißleine gezogen und sich von Trainer Stefan Waßmann getrennt. Bis Weihnachten haben interimweise Stefan Zorn und Lars Boller das Sagen.

## „Reaktives Walken“ startet Mitte November

■ **Gesundheit.** Ab dem 15. November bietet die DJK Wissen-Selbach den Kurs „Reaktives Walken“ an. Der Kurs findet an zehn Terminen jeweils montags von 18.15 bis 19.15 Uhr im Stadion in Wissen statt. Reaktives Walken trainiert den ganzen Körper, ist einfach zu lernen, schonend für die Gelenke und bietet einen optimal dosierbaren Trainingseffekt durch die individuelle Befüllung der Hanteln. Die Teilnahme kostet 50 Euro, Vereinsmitglieder zahlen nur die Hälfte. Anmeldung und weitere Informationen im Internet unter [www.djk-wissen-selbach.de](http://www.djk-wissen-selbach.de).

## Bären verpflichten zweiten Importspieler

■ **Eishockey.** Regionalligist EHC Neuwied ist auf der Suche nach einem zweiten Importspieler demüdig geworden. So wird neben dem US-Amerikaner Nolan Redler ab sofort dessen Landsmann Matt Thomson das Bären-Trikot tragen. Der 22-jährige Angreifer mit Offensiv- und Scorerfähigkeiten wird im Lauf der Woche in Deutschland landen und schon am kommenden Wochenende für Neuwied auf dem Eis stehen. red



Lucas Zimmermann und Elmé de Villiers (im Hintergrund) haben mit dem BC „Smash“ Betzdorf nun erst mal Winterpause. Foto: Regina Brühl/Archiv

# Hinrunde endet mit Niederlagen

Badminton-Oberliga: Betzdorf überwintert als Sechster

■ **Neustadt/Hütschenhausen.** Der BC „Smash“ Betzdorf hat die Hinrunde in der Badminton-Oberliga Südwest mit zwei Niederlagen abgeschlossen und ist dadurch in der acht Teams umfassenden Klasse auf Platz sechs abgerutscht.

Bei der 3:5-Niederlage bei der BSG Neustadt wäre mit etwas Spielglück ein Unentschieden für die Betzdorfer drin gewesen. Zwar gewannen die Gastgeber die Hälfte der Matches jeweils klar in zwei Sätzen, was aufseiten der „Smasher“ nur Nils Schönborn/Markus Wüst im zweiten Männerdoppel gelang. Doch weil Schönborn sein Einzel ebenso in drei Sätzen für sich entschied wie Lucas Zimmer-

mann/Melanie Schulz das Mixed, nachdem sie im finalen Durchgang bereits mit 12:17 hinten lagen, hätte es vermutlich zum 4:4 gereicht, wäre der gesundheitlich angeschlagene Przemyslaw Urban bei seiner knappen Drei-Satz-Niederlage in einer besseren Verfassung gewesen.

Tags darauf bei der 2:6-Pleite beim 1. BCW Hütschenhausen musste Urban sein Einzel dann sogar komplett abschenken, wobei es auch die Betzdorfer beim Tabellenzweiten ohnehin einen schweren Stand hatten. Weiter geht's für die „Smasher“ erst am 22. Januar auswärts beim sieglosen Schlusslicht in Niederlützingen. hun

**BSG Neustadt - BC „Smash“ Betzdorf 5:3.** Nico Prenzel/Lukas Wüst - Przemyslaw Urban/Lucas Zimmermann 2:0 (21:17, 21:18); Sebastian Buchwald/Dominik Thonle - Nils Schönborn/Markus Wüst 0:2 (9:21, 21:23); Laura Kaiser/Melanie Rapp - Melanie Schulz/Nina Stahl 2:0 (21:17, 21:14); Prenzel - Urban 2:1 (20:22, 21:19, 22:20); Wüst - Schönborn 1:2 (22:24, 21:14, 19:21); Christian Berger - Wüst 2:0 (21:14, 21:18); Kaiser - Stahl 2:0 (21:15, 21:15); Buchwald/Rapp - Zimmermann/Schulz 1:2 (19:21, 21:13, 18:21).

**1. BCW Hütschenhausen - BC „Smash“ Betzdorf 6:2.** Norbert Denzer/Patric Freitag - Przemyslaw Urban/Lucas Zimmermann 2:0 (24:22, 21:10); Eric Bauer/Kurt Schardt - Markus Wüst/Nils Schönborn 1:2 (17:21, 21:14, 15:21); Sina Winter/Jessica Kurz - Melanie Schulz/Nina Stahl 2:1 (15:21, 21:19, 21:14); Denzer - Urban 2:0 (kampflos); Schardt - Schönborn 2:0 (21:16, 21:16); Bauer - Wüst 2:1 (19:21, 21:7, 21:8); Kurz - Stahl 2:1 (21:17, 18:21, 21:5); Freitag/Winter - Zimmermann/Schulz 0:2 (10:21, 8:21).

### Fußball überkreislich

Bezirksliga Ost

SG Rennerod - SG Weitefeld 4:4

1. SV Hundsangen	11	23:10	24
2. Spvgg EGC Wirges	11	34:19	22
3. SG Ellingen/Bonefeld/W.	11	21:12	22
4. SG Emmerichenhain/N.	11	31:17	21
5. TuS Burgschwalbach	11	30:15	18
6. SG Ahrbach/H./Girod	10	24:11	18
7. VfB Linz	10	22:14	17
8. SG Weitefeld-L./F.	11	24:21	17
9. SG Wallmenroth/Sch.	11	19:19	16
10. SG Westerburg/G./W.	11	17:18	16
11. FC Kosova Montabaur	11	16:27	12
12. SG Müschenbach/H.	10	19:18	11
13. SV Eintracht Windhagen	11	14:36	9
14. TuS Niederahr	10	13:28	7
15. SG Alpenrod-L./N./U.	11	14:37	7
16. SG Rennerod/Irmtr./Seck	11	11:30	3

### Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga B1

SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau II - SV Derschen 0:2 (0:1). Tore: 0:1 Jan-Matthis Brück (20.), 0:2 Tobias Sturm (85.).

1. SG Herschbach/G./S.	11	26: 7	26
2. SG Atzelnigft/Nister	11	36:12	25
3. SV Adler Derschen	10	31:12	22
4. SG Emmerichenhain/N. II	11	29:11	22
5. SG Westermohe	11	31:24	19
6. SG Basalt Kirburg	10	18:12	19
7. TuS Bad Marienberg	10	29:23	15
8. SG Langenhahn/Roth.	10	16:22	13
9. SG Guckheim/Kölb. II	11	23:35	12
10. SG Weitefeld-L. II	11	17:37	11
11. SG Müschenbach/Hach. II	11	22:38	10
12. SV Hatterr	10	15:18	8
13. SG Alpenrod-L./N./U. II	11	15:27	8
14. SG Rennerod/Irmtr./S. II	10	9:39	2

Kreisliga C2

SG Nauroth/Mörlen/Norken II - SG Alsdorf II 4:2

### Fußball Jugend Ww/Sieg

A-Jugend-Kreisliga Sieg/Wied

JSG Hamm. Bitzen II - JSG Kölbigen II	1:4
JSG Selters - SV Marienrachdorf	4:2
JSG Puderbach - Gebhardshainer Land	2:1

JSG Kreuzberg Herschb. - JSG Bitzen 3:3

1. JSG Kreuzberg Herschbach	6	36: 6	16
2. JSG Puderbacher Land Pud.	6	24: 7	15
3. JSG Hammerland Bitzen	5	33: 6	13
4. JSG WällerLand Kölbigen II	6	16:12	12
5. JSG Gebhardshainer Land	3	12: 2	6
6. JSG Selters	5	15:14	6
7. JSG Gebhardshainer Land II	6	7:38	3
8. JSG Hammerland Bitzen II	5	2:30	0
9. SV Marienrachdorf	6	4:34	0

B-Jugend-Kreisliga

JSG Westerburg II - Niederfischbach	0:10
JSG Wissenland II - JSG Herschbach	2:6
JFV Oberwesterwald II - Alpenrod	4:5
JSG Hml. Hamm - JSG Scheuerfeld II	0:0 (U)
JSG Scheuerfeld - Niederfischbach	1:2

1. JSG Herschbach/Oww.	7	40: 8	21
2. JSG Puderbacher Land	6	31: 6	18
3. SV Niederfischbach	6	19: 7	11
4. Wiedb. Spfr Neitersen II	3	17: 2	9
5. JSG Scheuerfeld	5	17:12	9
6. JSG Westerwald Alpenrod	6	21:17	7
7. JSG Wissenland Wissen II	4	19:12	6
8. JSG Hammerland Hamm	5	7:13	6
9. Wiedb. Spfr Neitersen III	5	6:20	4
10. JFV Oberwesterwald II	6	11:23	3
11. JSG WällerLand Westerb. II	6	22:46	3
12. JSG Scheuerfeld II	7	4:48	0

C-Jugend-Kreisliga

TSV Liebenschaid - JSG Borod-Mudenb.	2:0
JSG Weitefeld - Gebhardshainer Land	0:2
JFV Oberwesterwald II - JSG Wissenland	0:3
JSG Herschbach/Oww. - JSG Alpenrod II	6:1
JSG Hml. Hamm - JSG Siegtal Kirchen	0:1

1. JSG Herschbach/Oww.	6	40: 3	18
2. JSG Siegtal/Heller Kirchen	6	36: 0	18
3. JSG Hammerland Hamm	6	20: 7	12
4. JSG Borod-Mudenbach	6	10:15	10
5. JSG Alpenrod II	6	34:24	9
6. TSV Liebenschaid	6	20:17	9
7. JSG Gebhardshainer Land	5	6: 3	9
8. JSG Neitersen II	5	22: 7	7
9. SG 06 Betzdorf	5	24:14	6
10. JSG Wissenland Wissen	5	15:12	6
11. JFV Oberwesterwald II	6	3:37	3
12. JSG Weitefeld	4	1:31	0
13. JSG WällerLand Rothenb. II	6	4:65	0

D-Jugend-Leistungsklasse

SSV Weyerbusch - JSG Atzelnigft	4:2
JSG Neitersen II - JFV Wolfstein III	1:1
JFV Wolfstein III - SSV Weyerbusch	1:1

1. JFV Oberwesterwald	6	13: 3	14
2. SG 06 Betzdorf	6	13: 7	13
3. JSG Atzelnigft	7	12:12	11
4. JSG Siegtal/Heller Scheuerf.	6	14: 8	10
5. JSG Hml. Niederhausen II	5	13: 7	7
6. SSV Weyerbusch	6	12:18	7
7. JFV Wolfstein III	7	5:12	4
8. JSG Neitersen II	7	3:18	2

D-Jugend-Kreisliga, Staffel 1

JSG Wissenland - JSG Niederhausen III	1:0
JSG Wissenland II - JSG Scheuerfeld II	6:0
JSG Lautzert-O. - DJK Friesenhagen	0:5

1. JSG Wissenland Wissen	6	30: 5	18
2. JSG Herdorf	6	25: 9	13
3. DJK Friesenhagen	7	19:15	12
4. SSV Weyerbusch II	5	23: 8	10
5. JSG Wissenland Wissen II	6	13:11	8
6. SV Niederfischbach	4	13:13	6
7. JSG Hml. Niederhausen III	7	11:18	6
8. JSG Scheuerfeld II	5	3:22	3
9. JSG Lautzert-Oberdreis	6	4:40	0

D-Jugend-Kreisliga, Staffel 2

JSG Lautzert-Oberdr. II - JSG Atzelnigft II	1:9
JSG Westerburg - JSG Alpenrod	7:1

1. JSG Westerburg	6	64: 7	18
2. JSG Kölbigen	5	74: 7	12
3. JSG Alpenrod	5	28:13	12
4. JSG Wolfstein Bad Marienb.	5	34:31	9
5. JSG Herschbach/Oww. II	6	27:32	9
6. JSG Atzelnigft II	6	26:27	6
7. JFV Oberwesterwald II	6	13:47	6
8. JSG Neunkhausen	5	6:25	3
9. JSG Lautzert-Oberdreis II	6	5:88	0

### Kegeln

Regionalliga

Stromberg II - Mittelrhein/L. II	4347:3794	3:0
Gierschnach - Mülheim/K.	3624:3584	2:1
Masburg/U. - Isenburg/D.	3901:3814	2:1
Koblentz - Westerwälder Kegler	3703:3550	2:1

1. KSV Stromberg II	+2 4	138	11	
2. SKC Masburg/Urmersbach	+1 5	155	10	
3. SK Münstermaifeld III	+3 4	118	9	
4. SKV Mülheim/Kärlich	+4 4	120	7	
5. SG Isenburg/Dierdorf	+1 4	120	7	
6. ESV Koblenz	0	5	114	6
7. SK Gierschnach	-4	5	122	5
8. SG Mittelrhein/Lonnig II	-3	4	89	3
9. Westerwälder Kegler	-4	5	109	2